Satans Eden Nr. 84

Afrikanisches Ministertreffen

Fragen und Antworten für den Dezember

17. Dezember 2022

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Der Herr segne Sie, Bruder Brian, und auch Ihre Familie und Kirche, meine Fragen betreffen «**Die Auferstehungszeit**», auf die wir mit großer Erwartung warten:

In **Matthäus 27:51-53** *Und siehe, der Vorhang im Tempel riss von oben bis unten entzwei, und **die Erde erbebte**, und die **Felsen spalteten sich**.* **52** *Und **die Gräber öffneten sich, und viele Leiber der entschlafenen Heiligen wurden auferweckt*** **53** *und gingen aus den Gräbern hervor nach seiner Auferstehung und kamen in die Heilige Stadt und **erschienen vielen**.*

Frage Nr. 1) Lieber Bruder, wissend, dass Alpha in Omega wiederholen wird, meine Frage ist:

Welches der **2** folgenden Ereignisse wird dieses Erdbeben verursachen, bei dem die Heiligen in der Omega-Saison aufsteigen werden: Die Frage hat drei Punkte von Interesse.

Erstens: Was ist die Attraktion? 65-0725E P:60 *Bruder Fred Sothmann, saß da und sah mich gerade an, war an diesem Morgen da. Ich hatte über es vergessen. Ich sagte: "**Eine Explosion ereignete sich wie ein Erdbeben, das fast alles erschütterte, was es im Land gab**. Ich sehe nicht, wie ein Mann das überleben könnte." Ich hatte Angst. Ich stand in Phoenix, ihr alle die heut Abend zu hören, tragen mir Rekord. Ich predigte über die Predigt, **Sirs, Welche Zeit ist Es**? " **Wo sind wir bei?** "Ich ging nach Westen. Viele von Ihnen hier haben dieses Band, viele von Ihnen hier haben es ein Jahr oder länger gehört, bevor es passiert ist.*

Zweitens: Wer sagen Sie, Wer das ist? 64-1227 P:22... *Schauen Sie sich **die Erdbeben hier in Kalifornien** an. Ich sage voraus, vor **dem Kommen des Herrn Jesus**, dass **Gott diesen Ort versenken wird**. Ich glaube, dass Hollywood und Los Angeles und die schmutzigen Orte dort drüben, **dass Gott der Allmächtige sie versenken wird.** Sie werden unter den Meeresboden gehen.*

Drittens: Der Prophet sagte in seiner Predigt, **Ostersiegel 65-0410 P:125**... *Sucht nicht nach **irgendein großartiges großes**, universelles etwas, das **mitreißend** ist, **nichts als das Kommen des Herrn Jesus**. Denken Sie daran, denken Sie nur an die Worte und die Verheißung des Herrn. Wirst du nicht schnell reinkommen? Geh weg von diesen großen Mauern. **Die Auferstehung ist nahe jetzt zur Hand.***

Was meint er mit "***Die Auferstehung ist nahe jetzt zur Hand***", meinte er das Kommen der schlafenden Heiligen oder die geistliche Auferstehung in unseren Herzen?

Antwort Nr. 1): Ich weiß nicht, welches Ereignis stattfinden wird oder was er meinte, als er sagte: "***Die Auferstehung ist nahe jetzt zur Hand***", ich kann seine Worte verstehen: "***Die Auferstehung ist nahe jetzt zur Hand***, weil es ist. Nun, zur Zeit der Menschheit vielleicht nicht, aber zur Gottes Zeit, sind die beiden verschiedene Dinge. Alles, was ich weiß, ist, dass "***Alpha in Omega wiederholen muss***".

Und bei der Auferstehung Jesu begann alles mit einem großen **Matthäus 27:46** *Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter **Stimme** und sprach: Eli, Eli, Lama sabachthani, das heißt: »Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?«* **47** *Etliche der Anwesenden sprachen, als sie es hörten: Der ruft den Elia!* **48** *Und sogleich lief einer von ihnen, nahm einen Schwamm, füllte ihn mit Essig,*

steckte ihn auf ein Rohr und gab ihm zu trinken. **49** *Die Übrigen aber sprachen: Halt, lasst uns sehen, ob Elia kommt, um ihn zu retten!* **50** *Jesus aber schrie nochmals mit* ***lauter Stimme*** *und gab den Geist auf.* **51** *Und siehe,* ***der Vorhang im Tempel riss von oben bis unten entzwei, und die Erde erbebte, und die Felsen spalteten sich.*** **52** *Und die Gräber öffneten sich, und viele Leiber der entschlafenen Heiligen wurden auferweckt* **53** *und gingen aus den Gräbern hervor nach seiner Auferstehung und kamen in die Heilige Stadt und erschienen vielen.*

Halten wir einfach die Augen offen für das große Erdbeben.

Frage Nr. 2) Bruder Brian, finden diese **3** Veranstaltungen gleichzeitig statt?
- Die 3 ½ Jahre im Himmel der Braut Christi
- Die Trübsalszeit für die törichten Jungfrauen
- Das Armageddon

Antwort zu Nr. 2) Die drei Ereignisse sollen zur gleichen Zeit stattfinden, aber die ersten beiden Enden mit dem dritten, das Armageddon ist.

Frage Nr. 3) Shalom, unser kostbarer geliebter Bruder Pastor Brian, treuer Diener des Herrn. Möge Gott Sie reichlich mit Ihrer ganzen Familie und Kirche segnen. AMEN! In Ihrer Predigt am Sonntagabend, **Satans Eden Nr. 82**, sagten Sie: "*Ich erinnere mich, dass Bruder Vayle vor Jahren, ich glaube, es war bei den Columbus-Treffen 1982, eine Botschaft predigte und die Aussage machte: "****Kein Prophet kein Gott, kein Gott, kein Prophet****". Nun, diese Aussage ist mir in den letzten 40 Jahren im Gedächtnis geblieben, denn die Gegenwart Gottes sagt eines mit Sicherheit aus, und das ist "****Bestätigung****". Er kommt mit einem Befehlsruf und ist hier, um diesen Befehlsruf zu bestätigen.*"

Ich habe also eine Frage zu dieser Aussage, die Bruder Vayle gemacht hat, die Ihnen in den letzten 40 Jahren im Gedächtnis geblieben ist.

Können Sie mehr über diese Aussage "***kein Prophet kein Gott, kein Gott, kein Prophet***" und auch über Erfahrungen sprechen, die Sie in den letzten 40 Jahren in Ihrem kostbaren Dienst gemacht haben, Erfahrungen, die Predigern wie uns, helfen können? Möge euch immer Gnade und Friede vom Vater im Himmel geschenkt werden. Schalom!

Antwort zu Nr. 3) In allen Zeitaltern des Menschen, wenn Gott Sich entschieden hat, den Menschen zu besuchen, hatte Er einen Propheten auf der Szene. **Amos 3:7** sagt uns: "***Wahrlich, Gott, der Herr, wird nichts tun, bis Er es durch Seine Knechte, die Propheten, offenbart.“*** Es muss also einen Propheten an der Szene geben, für etwas so Großes wie die Parousia Gottes. Denken Sie daran, wie Jesus, Paulus, Petrus, Jakobus und Johannes sicherlich von der Parousia Christi sprachen und William Branham es das Erscheinen vor dem Kommen nannte. Und würde Gott, der nicht lügen kann, sicherlich einen Propheten auf der Szene haben, während Er hier das Zeichen des Messias vollbringt, dass nach **Hebräer 4:12** das Zeichen des Wortes selbst auf der Szene ist. *Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.*" Wen wird Er benutzen?

Frage Nr. 4) Bitte, können Sie helfen, diese Schriftstelle in **Matthäus 8:12** zu verstehen: *" Aber* ***die Kinder des Reiches werden in die äußerste Finsternis hinausgeworfen werden****; dort wird Heulen und Zähneknirschen sein."*

Wie könnte es dann möglich sein, dass ***die Kinder des Königreichs in äußere Finsternis hinausgeworfen werden?***

Antwort Nr. 4) Es gibt mehrere Übersetzungen, die daraus mehr Sinn machen als die King James Version. Eine davon ist die Message Bibel.

Matthäus 8:10-12 *Verblüfft sagte Jesus: "**Ich bin noch nicht auf diese Art von einfachem Vertrauen in Israel gestoßen**, **genau auf die Menschen, die alles über Gott wissen sollen und wie er wirkt**. Dieser Mann ist die Vorhut vieler Außenseiter, die bald aus allen Richtungen kommen werden – sie strömen aus dem Osten herein, strömen aus dem Westen herein und setzen sich neben Abraham, Isaak und Jakob auf Gottes Königreichsmahl. Dann werden diejenigen, die '**im Glauben**' aufgewachsen sind, aber **keinen Glauben hatten**, sich draußen in der Kälte wiederfinden, Außenseiter der Gnade und sich wundern, was passiert ist."*

Mit anderen Worten, es wird Weinen und Jammern und Zähneknirschen geben, was Trübsalszeit ist. Er spricht hier von einem Heiden, der mehr Glauben an Ihn als Messias zeigte als die Kinder, die als Juden im Reich Gottes auf Erden in Jerusalem aufwuchsen.

Die Erweiterte Bibel sagt es sehr genau.

Erweiterte Bibel Matthäus 8:10 *Als Jesus dies hörte, war er erstaunt und sagte zu denen, die ihm folgten: "Ich sage euch wahrlich: Ich habe bei niemandem in Israel einen so großen Glauben [als dieser]gefunden.* **11** *Ich sage euch, dass viele [Heiden] aus Ost und West kommen und sich mit Abraham, Isaak und Jakob im Himmelreich hinsetzen [um am Tisch zu schlemmen und Gottes Verheißungen zu genießen] [weil sie mich als Erlöser angenommen haben],* **12** *während die Söhne und Erben des Königreichs [die Nachkommen Abrahams, die mich nicht als Messias anerkennen] wird in die äußere Finsternis hinausgeworfen werden; An diesem Ort [der am weitesten vom Königreich entfernt ist] wird es Weinen [in Kummer und Schmerz] und Zähneknirschen [in Not und Zorn] geben."*

Die Voice Übersetzung Matthäus 8:10 *Jesus war fassungslos über die Tiefe des Glaubens des Offiziers. Das ist die reine Wahrheit: Ich habe keine einzige Person in Israel getroffen, die so viel Glauben hat wie dieser Offizier.* **11** *Es werden nicht nur die Kinder Abrahams, Isaaks und Jakobs sein, die am Ende der Zeiten bei ihrem himmlischen Festmahl feiern. Nein, die Menschen werden aus dem Osten und dem Westen kommen, und diejenigen, die Mich erkennen, unabhängig von ihrer Abstammung, werden bei diesem Fest mit Mir sitzen.* **12** *Aber diejenigen, die ihren Glauben vorgetäuscht haben, werden in äußere Finsternis hinausgeworfen, wo die Menschen weinen und mit den Zähnen knirschen.*

Frage Nr. 5) Mein kostbarer Rev Brian, Shalom! Der Herr segne euch reichlich.

Als ich diese Schriftstelle unten las, stellte ich mir die Frage, welche Beziehung zwischen dem Sohn Gottes und den anderen Söhnen besteht. Welche der beiden ist ewig?

Fragen und Antworten zum Hebräerbrief Teil 2, 02-10-1957 385 *Jetzt spricht er über die Seele... der Geist. Denn wir lassen unsere Körper im Grab, selbst die Geheiligtesten von uns, soweit es diesen Körper betrifft. Und der Körper... Zunächst einmal, als Gott, der Logos, der aus Gott ausging...* **386** *... Dies, wie ich bereits sagte, dieses Wort hat keine Bedeutung. Sehen Sie, es kann keinen ewigen Sohn geben, denn ein Sohn muss einen Anfang haben. Und so **hatte Jesus einen Anfang, Gott hatte keinen Anfang**. Seht ihr das? Aber der Sohn war nicht die ewige Sohnschaft, sondern **der Sohn, der am Anfang beim Vater war, war der Logos, der von Gott ausging.***

Antwort Nr. 5) Sie sind alle ewig in dem Sinne, dass sie alle aus Gottes Sinn kamen. Alle wurden vom Ewigen Geist gezeugt, der von Anfang an in Gott war.

Haltung Und Wer Ist Gott? 50-0815 018 Bruder Branham sagt uns: "*Dort legt Er die erste Bibel. Oh, in den alten Tagen sahen sie sich diese Dinge an. Heute hat Er Seine Bibel hier geschrieben. Aber Er schrieb Es in den Himmel, damit der Mensch aufblicken und erkennen würde, dass Jehova, der Schöpfer, oben lebte. Und dann kann ich Ihn sehen, Er sah sich das an...* ***Ich kann sehen,*** *wie Er zu dieser Welt* ***spricht****, die dort wie ein Eiszapfen hängt, was auch immer es war, weit weg. Und Er hat es hierher bewegt.* ***Ich kann sehen, wie dieses kleine Licht ausging. Jetzt haben wir zwei. Der Vater, und aus dem Vater kam das Licht, der Sohn****. Und* ***ich kann sehen, wie sich dieses Licht hier hinüberbewegt und die Erde in die Nähe der Sonne gezogen hat, um sie auszutrocknen****. Und anfangen...? ... das Wasser anheben, trennen das Land, die Erde vom Wasser und so weiter.*

Wieder sagte Gottes Prophet in seiner **Fragen & Antworten zu Genesis COD 53-0729 P:12:** "*Nun, "****Niemand hat den Vater zu irgendeinem Zeitpunkt gesehen****." Kein Mensch kann Gott in der körperlichen Form sehen, weil* ***Gott nicht in Körperform ist; Gott ist ein Geist****. Seht ihr? Alles klar. "****Niemand hat den Vater gesehen, sondern der Eingeborene des Vaters hat Ihn verkündet****." Seht ihr? Nun, aber beachten Sie jetzt,* ***dass es nichts; es gibt nur Raum****.* ***Es gibt kein Licht; es gibt keine Dunkelheit; es gibt kein Nichts; es scheint einfach nichts.*** *Aber* ***darin ist ein großes übernatürliches Wesen, Jehova Gott,*** *der zu allen Zeiten den ganzen Raum aller Orte bedeckte. Er war von* ***Ewigkeit von Ewigkeit****; Er ist* ***der Anfang der Schöpfung****. Das ist Gott. Man kann nichts sehen, man kann nichts hören, nicht eine Bewegung eines Atoms in der Luft, Garnichts, keine Luft, nichts, aber doch war Gott da. Das war Gott. (Nun, lass uns ein paar Minuten beobachten, und nach einer Weile...) Niemand hat Das jetzt gesehen;* ***das ist der Vater. Das ist Gott, der Vater****.*

P:13 *Nun, beachten Sie.* ***Dann, nach einer Weile****,* ***beginne ich zu sehen, wie sich ein kleines heiliges Licht zu bilden beginnt, wie ein kleiner Heiligenschein oder so****; du konntest es nur mit spirituellen Augen sehen, um jetzt, während wir schauen, die ganze Gemeinde jetzt zu sehen. Wir stehen auf einem großen Geländer und beobachten, was* ***Gott*** *tut. Und wir werden hier gleich auf diese Frage eingehen und Sie werden sehen, wie Er sie einbringt. Nun,* ***niemand hat Gott gesehen****. Und jetzt, das Nächste, was wir zu sehen beginnen, durch Augen von übernatürlichem Aussehen,* ***sehen wir ein kleines weißes Licht****,* ***das sich dort draußen bildet****. Was ist das? Das wurde von Bibellesern "****Logos****" oder "****der Gesalbte****" oder "****die Salbung****" genannt, oder wie ich sagen wollte,* ***der Teil Gottes*** *begann sich zu etwas zu entwickeln, damit die Menschen eine Art Vorstellung davon haben konnten, was Es war: es war ein kleines,* ***ein kleines Licht****, das sich bewegte. Er...* ***Das war das Wort Gottes****. Nun* ***gab Gott Sich Selbst diesen Sohn zur Welt****,* ***welches war, bevor es überhaupt ein Atom oder Luft gab, um ein Atom zu bilden****. Das war... Seht ihr, Jesus sagte: "****Verherrliche Mich, Vater, mit der Herrlichkeit, die Wir vor der Grundlegung der Welt hatten.*** *" Seht ihr, weit zurück in jener...*

P:14 *Nun, in Johannes* ***1*** *sagte Er: "****Im Anfang war das Wort.*** *" Als die erste... "Und das Wort war Gott. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns. "Gott entfaltet Sich Selbst zu einem Menschen, nun seht zu, wie Er es getan hat. Nun, da hinten, dann,* ***wenn dieser kleine Heiligenschein kommt****... Jetzt können wir noch nichts sehen, aber nur durch übernatürliche Augen sehen wir einen Heiligenschein dort stehen. Nun,* ***das ist der Sohn Gottes, der Logos****, Jetzt kann ich Ihn wie ein kleines Kind vor der Tür des Vaters herumspielen sehen, mit aller Ewigkeit. Seht ihr?*

Frage Nr. 6) Frage: Gibt es ein Zitat, das besagt, dass Jesus die letzte Ruhestätte des Geistes Gottes ist?

Antwort nein 6) NEIN! Nicht, dass ich gesehen hätte. Bruder Branham sagt, dass die letzte Ruhestätte des Geistes Gottes Sein Wort ist, von dem er uns sagt, dass es in den Herzen Seiner Söhne ist.

Wenn göttliche Liebe projiziert wird 57-0126E P:7 *Und wir beten heute Abend, himmlischer Vater, wenn der Tod heute Abend eine Person überschattet, die nicht bereit wäre, zu diesem großen Segen zurückzukehren, der für uns vor der Grundlegung der Welt vorbereitet wurde, möge dies der Abend sein, an dem sie diesen einen endgültig machen werden, Ewige Entscheidung, indem sie zu Dir sprechen: "Ja, mein Herr, ich will jetzt an Dir glauben und Dich als meinen Erlöser nehmen." Und mögest Du sie dann mit dem Heiligen Geist erfüllen, sie in Deinen geliebten Leib der Heiligen taufen und sie in eine Position bringen, damit sie Arbeiter sein können in diesem großen Werk von Dir auf der Erde. Seid barmherzig und heile die Kranken und Bedrängten. Denn darin hast Du auf Golgatha gesühnt, und wir fühlen, dass es unser persönliches Eigentum ist, dass Du jedem, der erlöst ist, diesen Segen der Erlösung gegeben hast. Und wir spüren, dass wir das Recht haben, zum lebendigen Gott zu kommen und Ihn um diese Segnungen zu bitten, denn Er hat uns so gnädig aufgefordert, es zu tun, indem Er sagt: "Bitte den Vater irgendetwas in Meinem Namen, Ich werde es tun." Und nun, Vater, möge der Heilige Geist* ***das Wort nehmen****, das Buch öffnen und die Kraft* ***des Geistes im Wort*** *befreien, und* ***möge Es Seine Ruhestätte in jedem Herzen finden****. Denn wir bitten es im Namen Deines geliebten Kindes, des Herrn Jesus. Amen.*

Frage Nr. 7) Wo wird **Jesus sein, der Mensch, der einen Körper** eine Seele und ein Geist hat in der Ewigkeit? Weil Er von den Toten auferstanden war.

Danke, mein Reverend, ich warte darauf, Sie wieder zu lesen. Erfüllt euch mit den Segnungen des Herrn.

Antwort Nr. 7) Gott wird Sich Selbst ewig mit Seinem Sohn identifizieren, wenn Er in Seinen Thron sitzt und Sein Sohn mit Ihm auf Seinem gleichen Thron setzt wie das Licht, das das Lamm für immer innewohnt.

Zukünftiges Zuhause - 64-0802 184. *Stadt mit dem Thron an der Spitze,* **Offenbarung 21:23***: "* ***Und sie brauchen kein Licht für das Lamm und der Herrgott ist das Licht davon.*** *" Seht ihr?* ***Der Herrgott ist die Feuersäule****, die den Kindern Israels durch die Wüste folgte. Und Er ist auf den Thron aufgestiegen in jenem perfekten Königreich, wenn das Reich, das Jesus dem Vater übergeben soll, damit* ***Gott alles und in allem sei. Jesus setzt hier als unser Josef auf Seinen Thron****.* ***Dann ist der König das Licht, das auf dem Berg Zion sein wird, und Sein heiliges Licht wird die ganze Stadt durchfluten****. Halleluja.*

Nun, worauf sich Bruder Branham hier bezieht, ist **1. Korinther 15**. Ich habe die Referenzen "Er" und "Ihm" bearbeitet, damit Sie verstehen können, wer die Dinge unter wessen Füße legt. Derjenige, der dies tut, ist Gott, der die Dinge für die Herrschaft Seines erstgeborenen Sohnes vorbereitet.

1. Korinther 15:22 *Denn gleichwie in Adam alle sterben, so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden.* **23** *Ein jeder aber in seiner Ordnung: Als Erstling Christus; danach die, welche Christus angehören, bei seiner Parousia;* **24** *danach das Ende, wenn er* (Christus, der erstgeborene Sohn Gottes) *das Reich* ***zu Gott, dem Vater****, übergeben wird, wenn Er* (Gott) *jede Herrschaft, Gewalt und Macht beseitigt hat.* **25** *Denn er* (Gott) *muss herrschen, bis er* (Gott) *alle Feinde unter seine* (Christus, den erstgeborenen Sohn Gottes) *Füße gelegt hat.* **26** *Als letzter Feind wird der Tod beseitigt.* **27** *Denn »alles hat er* (Gott) *seinen* (Christus, den erstgeborenen Sohn Gottes) *Füßen unterworfen«. Wenn es aber heißt, dass ihm* (Christus, den erstgeborenen Sohn Gottes) *alles unterworfen ist, so ist offenbar, dass derjenige ausgenommen ist, der ihm* (Gott) *alles unterworfen hat.* **28** *Wenn ihm* (Christus, den erstgeborenen Sohn Gottes) *aber alles unterworfen sein wird, dann wird auch der Sohn selbst sich dem* (Gott) *unterwerfen, der ihm* (Christus, den erstgeborenen Sohn Gottes) *alles unterworfen hat, damit Gott alles in allen sei.* Lass uns Beten …